

Der Bezirksbürgermeister

Bezirksvertretung 9 (Mülheim)

Geschäftsführung
Frau Düx

Telefon: (0221) 221-99322

Fax: (0221) 221-99412

E-Mail: Claudia.Duex@STADT-KOELN.DE

Datum: 30.05.2018

Niederschrift

über die **Sitzung der Bezirksvertretung Mülheim** in der Wahlperiode 2014/2020 am Montag, dem 16.04.2018, 17:00 Uhr bis 18:30 Uhr, Bezirksrathaus Mülheim, VHS-Saal, Wiener Platz 2a, 51065 Köln

Anwesend:

Bezirksbürgermeister

Fuchs, Norbert, Bezirksbürgermeister SPD

Mitglieder der Bezirksvertretung

Brock-Storms, Claudia	SPD
Kaske-Vollmer, Jutta	SPD
Kranz, Berit	SPD
Stengle, Hans	SPD
Haeming, Eric	CDU
Krüger, Stephan	CDU
Paunovich, Mike	CDU
Rosbach, Thomas	CDU
Derichweiler, Max Christian	GRÜNE
Fischer, Ruth	SPD
Schlömer, Ursula	GRÜNE
Seldschopf, Winfried	GRÜNE
Bakis, Nijat	DIE LINKE
Merkel, Joscha-Michael	Liberal-konservative Reformer
Tücks, Torsten	FDP
Wolter, Judith	parteilos

Ratsmitglieder mit beratender Stimme

Frenzel, Michael SPD

Verwaltung

Hohenforst, Susanne	02-9
Reddel, Dietmar	66
Schmaul, Dirk	32
Wegmann, Alice	61

Seniorenvertreterinnen und Seniorenvertreter

Alexius, Kurt
Scherer, Karin

Seniorenvertreter
Seniorenvertreterin

Presse

Zuschauer

Entschuldigt:

Mitglieder der Bezirksvertretung

Lünenbach, Alexander
Portz, Thomas, Dr.

SPD
CDU

Ratsmitglieder mit beratender Stimme

Frebel, Polina
Halberstadt-Kausch, Inge
Kaske, Sven
Noack, Horst
Philippi, Franz
Bartsch, Hans-Werner, Bürgermeister
Dresler-Graf, Margret
Akbayir, Hamide

SPD
SPD
SPD
SPD
SPD
CDU
CDU
DIE LINKE

Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil

1 Einwohnerfragestunde

2 Anregungen und Beschwerden gemäß § 24 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

- 2.1 Bürgereingabe gem. § 24 GO, betr.: Aufstellen von Regalen auf Bürgersteigen, Fußgängerüberwege u.a. (Az.: 02-1600-163/17)
0265/2018
- 2.2 Bürgereingabe gem. § 24 GO, betr.: Änderung der Verkehrsführung, Köln-Mülheim (Az.: 02-1600-180/17)
0622/2018
- 2.3 Bürgereingabe gem. § 24 GO, betr.: Fahrverbot für Motorräder im Kalkweg an Wochenenden (Az.: 02-1600-172/17)
0755/2018

- 3 Einwohneranträge gemäß § 25 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 4 Bürgerbegehren und Bürgerentscheide gemäß § 26 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 5 Anregungen und Stellungnahmen des Integrationsrates gemäß § 27 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 6 Annahme von Schenkungen**
 - 6.1 Annahme einer Schenkung für die KGS Friedlandstraße in Holweide
1187/2018
- 7 Anfragen**
 - 7.1 Anfragen aus vorangegangenen Sitzungen**
 - 7.1.1 Ausbau der Frankfurter Straße zwischen Bahnhof Heidelberger Straße in Köln-Buchheim
hier: Anfrage der CDU-Fraktion in der Sitzung der Bezirksvertretung Mülheim am 05.03.2018, TOP 7.2.2
0854/2018
 - 7.1.2 5-Jahresprogramm der Erschließungs- und Wohnungsbaumaßnahmen, Mülheim
hier: Anfrage der Bezirksvertretung Mülheim in der Sitzung am 22.01.2018, TOP 9.1.1
1000/2018
 - 7.1.3 Umgestaltung des Hauswiesenweges in Köln-Dellbrück
hier: Anfrage der FDP-Fraktion in der Bezirksvertretung Mülheim vom 05.03.2018, TOP 7.2.4
0964/2018
 - 7.2 Neue Anfragen**
 - 7.2.1 Anfrage des EMT Herr Tücks (FDP) wegen Beton-Objekte vor dem Krankenhaus Holweide
AN/0477/2018
 - 7.2.2 Anfrage des EMT Herr Tücks (FDP) zur Kennzeichnung der Ampido-Parkplätze auf den Parkflächen an der Mülheimer Stadthalle
AN/0478/2018

- 7.2.3 Anfrage des EMT Nijat Bakis (DIE LINKE): Soziale Erhaltungssatzung (Mili-euschuttsatzung) für Köln-Mülheim
AN/0505/2018
- 7.2.4 Anfrage der SPD-Fraktion: Schulweg Teilstandort der Gesamtschule Höhenhaus in Dellbrück zur Willy-Brandt-Gesamtschule Höhenhaus
AN/0506/2018
- 7.2.4.1 Schulweg zum Teilstandort der Gesamtschule Höhenhaus in Dellbrück zur Willy-Brandt-Gesamtschule Höhenhaus
1160/2018
- 7.2.5 Anfrage des EMT Torsten Tücks (FDP): Stammheimer Wäldchen
AN/0508/2018
- 7.2.6 Anfrage der CDU-Fraktion: Pflege des Grabes von Wilhelm David auf dem Holweider Friedhof
AN/0509/2018
- 7.2.7 Anfrage der CDU-Fraktion: Einweg- und Mehrwegverpackungen für Getränke/Pfandsystem
AN/0510/2018
- 7.2.8 Anfrage der CDU-Fraktion: Verkehrliche Einzelmaßnahmen und Verkehrskonzept Holweide
AN/0511/2018
- 7.2.9 Anfrage der SPD-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen: Verkehrssicherungspflicht Rad- und Fußweg Odenthaler Straße in Köln-Dünnwald
AN/0512/2018

8 Anträge

8.1 Entscheidungen gemäß § 37 Absatz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

- 8.1.1 Antrag der SPD-Fraktion: Radweg an der Wichheimer Straße
AN/0444/2018
- 8.1.2 Antrag des EMT Nijat Bakis (DIE LINKE): Sanierung Flittarder Damm
AN/0504/2018

8.2 Vorschläge und Anregungen gemäß § 37 Absatz 5 Satz 5 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

9 Verwaltungsvorlagen

9.1 Entscheidungen gemäß § 37 Absatz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

9.1.1 Errichtung eines "Offenen Bücherschranks"
3915/2017

9.1.2 Vergabe von bezirksorientierten Mitteln für das Haushaltsjahr 2018
1027/2018

9.2 Anhörungen und Stellungnahmen gemäß § 37 Absatz 5 Sätze 1 und 2 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

10 Mitteilungen

10.1 Mitteilungen des Bezirksbürgermeisters

10.2 Mitteilungen der Verwaltung

10.2.1 Baumfällungen im Stadtbezirk Mülheim

10.2.2 Unerledigte Anfragen und Anträge der laufenden Periode

10.2.3 ÖPNV-Roadmap: Maßnahmen für den Stadtbahnausbau und -neubau
0606/2018

10.2.4 Vergabe der bezirksorientierten Mittel 2017, die dem Sport zugute gekommen sind
0580/2018

10.2.5 Ausstellung von Bewohnerparkausweisen im Rahmen des privaten Car-Sharing
0523/2018

10.2.6 Unfallhäufungsstellen und tödliche Verkehrsunfälle des Jahres 2017 im Stadtbezirk Mülheim
0699/2018

- 10.2.7 Beantwortung Anfrage SPD-Fraktion im Rat der Stadt Köln (Sitzung StEA 06.07.2017) betreffend Aufwertung von Plätzen in den Stadtbezirken: Auszug aus dem Entwurf der Niederschrift der Sitzung des Ausschusses Umwelt und Grün vom 18.01.2018
1024/2018
- 10.2.7.1 Beantwortung der Anfrage der SPD-Fraktion im Rat der Stadt Köln (Eingang 14.06.2017) aus der Sitzung des Stadtentwicklungsausschusses vom 06.07.2017 betreffend Aufwertung von Plätzen in den Stadtbezirken
AN/0922/2017
0024/2018
- 10.2.8 Temporäre Gestaltung der Platzfläche REWE-Platz an der Piccoloministraße in Köln-Holweide
hier: Stand der Planung und Einladung zum Aktionstag am Freitag,
08.06.2018
1082/2018
- 10.2.9 Untersuchung von Alternativstandorten für eine Hubschrauberbetriebsstation
0466/2018

10.3 Bemerkungen zur Niederschrift

I. Öffentlicher Teil

1 Einwohnerfragestunde

2 Anregungen und Beschwerden gemäß § 24 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

2.1 Bürgereingabe gem. § 24 GO, betr.: Aufstellen von Regalen auf Bürgersteigen, Fußgängerüberwege u.a. (Az.: 02-1600-163/17) 0265/2018

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Mülheim dankt dem Petenten für seine Eingabe, spricht sich jedoch gegen die Umsetzung der beantragten Maßnahmen aus.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

2.2 Bürgereingabe gem. § 24 GO, betr.: Änderung der Verkehrsführung, Köln-Mülheim (Az.: 02-1600-180/17) 0622/2018

Der Petent erläutert seine Eingabe, die das Ziel verfolgt, dass weniger Stickoxyde ausgestoßen werden und damit eine geringere Feinstaubbelastung erreicht wird. Jede Maßnahme zur Entlastung der Anwohnerinnen und Anwohner ist daher begrüßenswert. Schließlich gehe es um Menschenleben.

Herr Seldschopf stimmt zu, dass Maßnahmen notwendig sind, da gerade die Feinstaubbelastung am Clevischer Ring sehr hoch ist. Aber Einzelmaßnahmen bringen auch immer wieder neue Probleme mit sich. Daher ist es wichtig, dass ein Gesamtkonzept vorliegt. Gerade die Sanierung der Mülheimer Brücke wird voraussichtlich chaotische Verkehrsverhältnisse mit sich bringen. Daher sei es besser, nach Abschluss der Sanierung über neue Verkehrsströme nachzudenken.

Herr Stengle bedankt sich für die Anregung in Form der Bürgereingabe. Es ist jedoch nicht der richtige Ansatz, diese vor Abschluss der Sanierung der Mülheimer Brücke zu realisieren. Sinnvoll ist ein planerisches Maßnahmenpaket.

Auch Herr Bezirksbürgermeister Fuchs hält eine konkrete Prüfung der vorgeschlagenen Maßnahme erst nach Abschluss der Sanierung der Mülheimer Brücke für sinnvoll.

Geänderter Beschluss:

Der Verkehrsausschuss dankt dem Petenten für seine Eingabe, spricht sich aber **derzeit vor dem Hintergrund der Sanierung der Mülheimer Brücke** gegen die vorgeschlagene Änderung der Verkehrsführung aus.

Ergänzung des Beschlusses:

Die Verwaltung wird beauftragt, im Rahmen der Sanierungsmaßnahmen bzw. nach Abschluss der Sanierung der Mülheimer Brücke zu prüfen, ob die Ideen bzw. Vorschläge des Petenten in die Überlegungen zur Verkehrsplanung mit einbezogen werden können.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

2.3 Bürgereingabe gem. § 24 GO, betr.: Fahrverbot für Motorräder im Kalkweg an Wochenenden (Az.: 02-1600-172/17) 0755/2018

Der Petent weist darauf hin, dass das Thema seiner Bürgereingabe nach wie vor akut und schlimmer denn je ist. Die Raserei und der Lärm durch Motorradfahrerinnen und Motorradfahrer auf dem Kalkweg in Dellbrück sei kaum noch zu ertragen und für die Anwohnerinnen und Anwohner eine erhebliche Einschränkung der Wohnqualität. Der Kalkweg entwickle sich immer mehr zu einer Problemzone, die außer der Raserei von motorradfahrenden Personen auch noch illegale nächtliche Autorennen und die Vorgärten und sonstiges Grün zerstörenden Wildschweine beinhaltet. Sein Anliegen ist es, zumindest an den Wochenenden ein Durchfahrtsverbot für Motorräder zu erreichen. Eine Durchfahrt durch den Kalkweg ist nicht erforderlich, da es zwei große Umgehungsstraßen in Dellbrück und Dünnwald gibt. Weiterhin hält der Petent eine Versetzung von Straßenschilder für erforderlich, die auf das Naherholungsgebiet verweisen.

Herr Seldschopf verweist auf den Vorschlag der Verwaltung, durch die Polizei verstärkt Geschwindigkeitskontrollen durchzuführen. Weitere Maßnahmen werden abgelehnt.

In diesem Zusammenhang stellt sich für Herrn Derichsweiler die Frage, ob an den Wochenenden eine Geräuschemessung durchgeführt wurde. Ggf. entwickelt sich der Kalkweg zu einem „Hotspot“ für Motorradfahrer.

Herr Merkl wundert sich, dass im Umland ein Fahrverbot für Motorräder in klar definierten Straßen möglich ist, in Köln jedoch nicht.

Nach Aussage von Herrn Krüger waren als Maßnahmen zur Verkehrsberuhigung in der Vergangenheit der Einbau von Schwellen oder die Einrichtung von Anliegerstraßen beliebt. Diese Maßnahmen haben sich jedoch kaum bewährt.

Herr Reddel weist darauf hin, dass der Lärmimmissionsschutz von Fahrzeugen ausgeht, die nicht verkehrskonform sind. Hier muss die Polizei eingreifen.

Aus Sicht von Frau Schlömer erscheint es sinnvoll, die Beschilderung (Hinweis auf Naherholungsgebiet) zu versetzen und regelmäßige Kontrollen durchzuführen.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Mülheim dankt dem Petenten für seine Eingabe, spricht sich aber gegen ein Fahrverbot auf dem Kalkweg aus. Die Bezirksvertretung spricht sich darüber hinaus für eine verstärkte Kontrolle durch die Polizei aus.

Ergänzung des Beschlusses:

Die Verwaltung wird gebeten, eine Versetzung der Beschilderung „Tempo 50“ um einige Meter weiter nach vorne zu prüfen, da diese erst in unmittelbarer Nähe der Wohnbebauung angebracht ist und ggf. zu spät gesehen wird. Zudem wird die Verwaltung um Prüfung gebeten, ob die Beschilderung mit dem Hinweis auf das Naherholungsgebiet besser platziert werden können, um frühzeitiger gesehen zu werden.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

3 Einwohneranträge gemäß § 25 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

4 Bürgerbegehren und Bürgerentscheide gemäß § 26 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

5 Anregungen und Stellungnahmen des Integrationsrates gemäß § 27 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

6 Annahme von Schenkungen

6.1 Annahme einer Schenkung für die KGS Friedlandstraße in Holweide 1187/2018

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Mülheim nimmt die Schenkung einer Balancierlandschaft für die KGS Friedlandstraße in Köln-Holweide durch den Förderverein der Schule sowie externer Sponsoren dankend an. Der Beschluss steht unter dem Vorbehalt, dass die Finanzierung der Balancierlandschaft gesichert ist.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

7 Anfragen

7.1 Anfragen aus vorangegangenen Sitzungen

**7.1.1 Ausbau der Frankfurter Straße zwischen Bahnhof Heidelberger Straße in Köln-Buchheim
hier: Anfrage der CDU-Fraktion in der Sitzung der Bezirksvertretung Mülheim am 05.03.2018, TOP 7.2.2
0854/2018**

Die Antwort der Verwaltung wird zur Kenntnis genommen. Die Angelegenheit ist damit erledigt.

7.1.2 5-Jahresprogramm der Erschließungs- und Wohnungsbaumaßnahmen, Mülheim
hier: Anfrage der Bezirksvertretung Mülheim in der Sitzung am 22.01.2018, TOP 9.1.1
1000/2018

Die Antwort der Verwaltung wird zur Kenntnis genommen. Die Angelegenheit ist damit erledigt.

7.1.3 Umgestaltung des Hauswiesenweges in Köln-Dellbrück
hier: Anfrage der FDP-Fraktion in der Bezirksvertretung Mülheim vom 05.03.2018, TOP 7.2.4
0964/2018

Die Antwort der Verwaltung wird zur Kenntnis genommen. Die Angelegenheit ist damit erledigt.

7.2 Neue Anfragen

7.2.1 Anfrage des EMT Herr Tücks (FDP) wegen Beton-Objekte vor dem Krankenhaus Holweide
AN/0477/2018

Eine Antwort der Verwaltung liegt noch nicht vor.

7.2.2 Anfrage des EMT Herr Tücks (FDP) zur Kennzeichnung der Ampido-Parkplätze auf den Parkflächen an der Mülheimer Stadthalle
AN/0478/2018

Eine Antwort der Verwaltung liegt noch nicht vor.

7.2.3 Anfrage des EMT Nijat Bakis (DIE LINKE): Soziale Erhaltungssatzung (Milieuschutzsatzung) für Köln-Mülheim
AN/0505/2018

Eine Antwort der Verwaltung liegt noch nicht vor.

7.2.4 Anfrage der SPD-Fraktion: Schulweg Teilstandort der Gesamtschule Höhenhaus in Dellbrück zur Willy-Brandt-Gesamtschule Höhenhaus
AN/0506/2018

7.2.4.1 Schulweg zum Teilstandort der Gesamtschule Höhenhaus in Dellbrück zur Willy-Brandt-Gesamtschule Höhenhaus
1160/2018

Herr Stengle bemängelt, dass die Beantwortung der Anfrage sehr kurzfristig vorliegt und bittet, diese für die nächste Sitzung erneut vorzulegen.

**7.2.5 Anfrage des EMT Torsten Tücks (FDP): Stammheimer Wäldchen
AN/0508/2018**

Eine Antwort der Verwaltung liegt noch nicht vor.

**7.2.6 Anfrage der CDU-Fraktion: Pflege des Grabes von Wilhelm David auf
dem Holweider Friedhof
AN/0509/2018**

Eine Antwort der Verwaltung liegt noch nicht vor.

**7.2.7 Anfrage der CDU-Fraktion: Einweg- und Mehrwegverpackungen für Ge-
tränke/Pfandsystem
AN/0510/2018**

Eine Antwort der Verwaltung liegt noch nicht vor.

**7.2.8 Anfrage der CDU-Fraktion: Verkehrliche Einzelmaßnahmen und Ver-
kehrskonzept Holweide
AN/0511/2018**

Eine Antwort der Verwaltung liegt noch nicht vor.

Herr Bezirksbürgermeister Fuchs weist darauf hin, dass er bereits seit langer Zeit ein Fachgespräch zwischen Bezirksvertretung und Verwaltung wünscht, welches bisher jedoch noch nicht zustande gekommen ist.

**7.2.9 Anfrage der SPD-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen:
Verkehrssicherungspflicht Rad- und Fußweg Odenthaler Straße in Köln-
Dünnwald
AN/0512/2018**

Eine Antwort der Verwaltung liegt noch nicht vor.

8 Anträge

**8.1 Entscheidungen gemäß § 37 Absatz 1 der Gemeindeordnung des Lan-
des Nordrhein-Westfalen**

**8.1.1 Antrag der SPD-Fraktion: Radweg an der Wichheimer Straße
AN/0444/2018**

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Mülheim beschließt die Einzeichnung eines zuführenden Radwegestreifens auf der Wichheimer Straße durch Abtrennung von der Fahrspur. Der Radwegestreifen führt hin zum Fahrradweg auf der Wichheimer Straße, in Richtung Holweide, auf Höhe der Hausnummern 150-154.

Zudem beschließt die Bezirksvertretung Mülheim, dass die Verwaltung einen deutlichen Hinweis auf den vorhandenen Radweg auf der Wichheimer Straße in Richtung Holweide auf Höhe der Hausnummern 150 – 154 anbringt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

8.1.2 Antrag des EMT Nijat Bakis (DIE LINKE): Sanierung Flittarder Damm AN/0504/2018

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Mülheim beschließt die Sanierung der Oberfläche des Rad- und Fußweges auf dem Flittarder Damm (Einarbeiten loser Steine, Ausgleich der Unebenheiten, Entfernen von Unkraut) und dass die Oberfläche zukünftig regelmäßig überprüft und in Stand gehalten wird.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

8.2 Vorschläge und Anregungen gemäß § 37 Absatz 5 Satz 5 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

9 Verwaltungsvorlagen

9.1 Entscheidungen gemäß § 37 Absatz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

9.1.1 Errichtung eines "Offenen Bücherschranks" 3915/2017

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Mülheim stimmt der Aufstellung eines „Offenen Bücherschranks“ der Bürgerstiftung Köln im Bereich des öffentlichen Straßenlandes vor dem Grundstück Alte Wipperfürther Str. 61/Caumannsstr. 21 in Köln-Buchheim – entsprechend den Anlagen 1 - 2 – zu.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

9.1.2 Vergabe von bezirksorientierten Mitteln für das Haushaltsjahr 2018 1027/2018

Beschluss:

Für das Haushaltsjahr 2018 stehen 127.100 € an bezirksorientierten Haushaltsmittel gemäß § 37 Absatz 3 Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen (GO NRW) zur Verfügung. In der Sitzung am 22.01.2018 hat die Bezirksvertretung Mülheim eine erste Vergabe in Höhe von 785,00 € beschlossen sowie in der Sitzung am 05.03.2018 weitere Vergaben in Höhe von 11.920,00 €, insgesamt also 12.705,00 €. Damit verbleiben Mittel in Höhe von 114.395,00 € für das Jahr 2018.

Die Bezirksvertretung Mülheim beschließt die Vergabe der bezirksorientierten Mittel für das Jahr 2018 gemäß der zur Sitzung umgedruckten Anlage.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

9.2 Anhörungen und Stellungnahmen gemäß § 37 Absatz 5 Sätze 1 und 2 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

10 Mitteilungen

10.1 Mitteilungen des Bezirksbürgermeisters

10.2 Mitteilungen der Verwaltung

10.2.1 Baumfällungen im Stadtbezirk Mülheim

10.2.2 Unerledigte Anfragen und Anträge der laufenden Periode

10.2.3 ÖPNV-Roadmap: Maßnahmen für den Stadtbahnausbau und -neubau 0606/2018

Herr Rögels erläutert die Maßnahme für den Stadtbahnausbau und Stadtbahnneubau auf Basis der vorliegenden Projektplanung. Diese beinhaltet auch eine Übersicht über den Sachstand und die geplante Projektabwicklung.

Für Frau Kranz sind die vorgestellten Maßnahmen, insbesondere zur Kapazitätserweiterung der Linie 4 nicht zufriedenstellend, da sie nicht ausreichend erscheinen. Die Notwendigkeit einer Kapazitätserweiterung der Linie 4 wurde bereits vor einigen Jahren festgestellt, so dass es bedenklich ist, wenn diese erst 2020 greift. Hierzu erwidert Herr Rögels, dass die Kapazitätserweiterung der Linie 4 (und auch der Linie 13) eine hohe Priorität bei den Kölner Verkehrsbetrieben (KVB) hat.

Die Realisierung einer Stadtbahnanbindung von Stammheim und Flittard ist für Frau Brock-Storms absolut wünschenswert und notwendig. Sie hat jedoch die Befürchtung, dass die Bayer-Werke keine Fläche für eine Stadtbahnanbindung zur Verfü-

gung stellen wird. Hierzu teilt Herr Bezirksbürgermeister Fuchs mit, dass es Gespräche gibt, für eine Variante neben der Bahn der Bayer-Werke.

Zur Frage von Herrn Merkl, ob es eine Verlängerung der Linie 3 sowie aller Züge der Linie 18 bis nach Thielenbruch gibt, antwortet Herr Rögels, dass es dazu keine Überlegungen gibt.

Die Planungen, insbesondere zur Erweiterung im Rechtsrheinischen, hält Frau Schlömer für sehr begrüßenswert. Ihr ist nur nicht klar, warum die eine Entlastung durch eine aus dem Innenstadttunnel kommende Stadtbahnlinie erfolgen soll. Der Innenstadttunnel ist doch heute schon überlastet.

Herr Rossbach hält jede Erweiterung für sinnvoll. Ihm sind jedoch die Zeiträume bis zur Realisierung zu lang. Er wünscht sich mehr Kreativität zur Beschleunigung der Maßnahmen.

Für Herrn Tücks ist es wichtig, dass bei einer Bahnsteigerweiterung auch die Barrierefreiheit mit eingeplant wird.

Bei der Anbindung des neuen Quartiers Mülheimer Süden ist es nach Aussage von Herrn Derichsweiler sehr wichtig, dass der ÖPNV ausgebaut damit, damit nicht noch mehr Individualverkehr entsteht. Nach den vorliegenden Planungen ist das Quartier Mülheimer Süden in 2 ½ Jahren fertig, der Ausbau des ÖPNV jedoch nicht. Daher hat dieser eine massive Priorität. Ihm ist nicht klar, warum die Planung für die rechtsrheinische Gürtelstecke nicht mehr prioritär ist und zurückgestellt wird. Hierzu erläutert Herr Rögels, dass sowohl die Fördermöglichkeiten als auch die Bedeutung im Vergleich zu anderen Erweiterungsmöglichkeiten geringer eingeschätzt wird.

Herr Seldschopf befürchtet eine Vernachlässigung der Stadtteile Stammheim und Flittard. Nach seiner Auffassung ist die KVB bei der Priorisierung u negativ eingestellt.

10.2.4 Vergabe der bezirksorientierten Mittel 2017, die dem Sport zugute gekommen sind 0580/2018

10.2.5 Ausstellung von Bewohnerparkausweisen im Rahmen des privaten Car-Sharing 0523/2018

10.2.6 Unfallhäufungsstellen und tödliche Verkehrsunfälle des Jahres 2017 im Stadtbezirk Mülheim 0699/2018

Auf die Frage von Herrn Seldschopf zu den Unfällen an der Bergisch Gladbacher Straße/Honschaftstraße teilt Herr Reddel mit, dass das Unfallgeschehen auf Rotlichtverstößen in beiden Richtungen beruht und sich die Unfallkommission vor Ort ein Bild der Situation gemacht hat. Ggf. sind die Signale teilweise schlecht zu sehen. Beabsichtigt ist eine vorgezogene Umrüstung der Lichtsignalanlagen auf LED-Technik.

Im Zusammenhang mit einigen weiteren Fragen der Mitglieder der Bezirksvertretung Mülheim teilt Herr Reddel mit, dass viele Unfälle dem individuellen Verhalten der Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer geschuldet ist. Weitere Verkehrszeichen/Beschilderung sind nicht zielführend, wenn diese nicht beachtet werden.

**10.2.7 Beantwortung Anfrage SPD-Fraktion im Rat der Stadt Köln (Sitzung StEA 06.07.2017) betreffend Aufwertung von Plätzen in den Stadtbezirken: Auszug aus dem Entwurf der Niederschrift der Sitzung des Ausschusses Umwelt und Grün vom 18.01.2018
1024/2018**

**10.2.7.1 Beantwortung der Anfrage der SPD-Fraktion im Rat der Stadt Köln (Eingang 14.06.2017) aus der Sitzung des Stadtentwicklungsausschusses vom 06.07.2017 betreffend Aufwertung von Plätzen in den Stadtbezirken
AN/0922/2017
0024/2018**

**10.2.8 Temporäre Gestaltung der Platzfläche REWE-Platz an der Piccoloministraße in Köln-Holweide
hier: Stand der Planung und Einladung zum Aktionstag am Freitag,
08.06.2018
1082/2018**

Frau Wegmann erläutert den bisherigen Projektverlauf. Nach den bisherigen Erkenntnissen ist eine zunächst temporäre Gestaltung sehr sinnvoll, da nach einer Erprobungs- und Evaluierungsphase noch weitergehende Maßnahmen in die endgültige Planung und Gestaltung einfließen können.

Herr Krüger spricht ein großes Lob für die Verwaltung aus. Es handele sich um eine tolles Projektes für Holweide, dass eine gute Einbindung der Bevölkerung hat und auch eine gute und regelmäßige Rückmeldung über den Projektverlauf zeigt.

**10.2.9 Untersuchung von Alternativstandorten für eine Hubschrauberbetriebsstation
0466/2018**

10.3 Bemerkungen zur Niederschrift

Es gibt keine Anmerkungen zur Niederschrift über die Sitzung der Bezirksvertretung Mülheim am 05.03.2018.

gezeichnet: Bezirksbürgermeister Norbert Fuchs